

## (HER)AUSGESTELLT



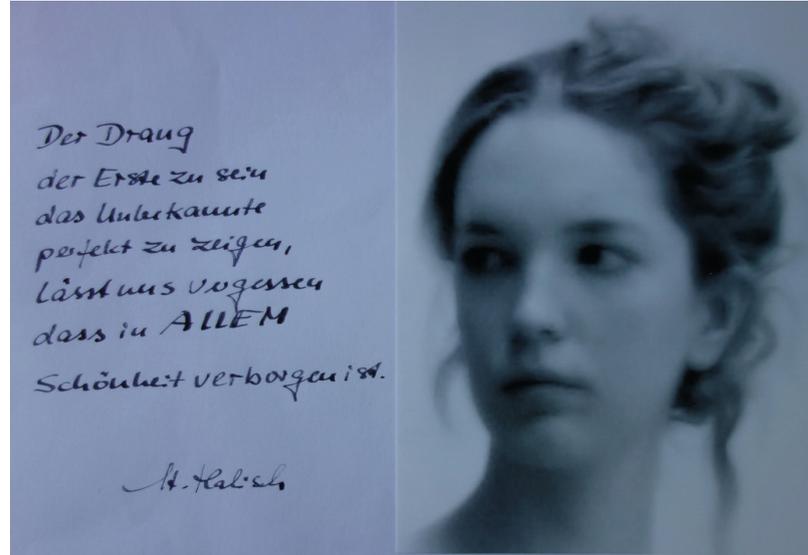
**VERNISSAGE: 06.11.2019, 13 UHR**

**Ort** Lipsius-Bau der HTWK Leipzig, Karl-Liebknecht-Str. 145,  
1. Obergeschoss links

**Begrüßung** Prof. Dr. Annette Menting – Dekanin der Fakultät  
Architektur und Sozialwissenschaften

**Laudatio** Dipl.-Soz.arb./Soz.päd. (FH) Michael Oertel –Mit-  
arbeiter im Praxisreferat Sozialwissenschaften

**Musik** Tiago Melo



**SEHNSUCHT NACH  
DEM UNVOLLKOMMENEN**

**FOTOGRAFIEN VON  
STEFANIE HALISCH**

### IMPRESSUM

**Herausgegeben von** Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig,  
University of Applied Sciences

Besucheradresse: Karl-Liebknecht-Straße 132, 04277 Leipzig

Postadresse: Postfach 30 11 66 | 04251 Leipzig, Germany

**Fakultät** Architektur und Sozialwissenschaften

**Text** Susann Graupner

**Fotonachweise** Stefanie Halisch, Michael Oertel

**HTWK**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe (HER)AUSGESTELLT möchte die Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften bekannten und unbekanntem, nationalen wie internationalen Künstlerinnen und Künstlern eine Möglichkeit zur Präsentation ihrer Werke bieten.

Hierzu wird im linken Flügel des Korridors im 1. Obergeschoss des LIPSIUS-Baus der HTWK Leipzig, Karl-Liebknecht-Straße 145 Kunst auf Wissenschaft und Wissenschaft auf Kunst treffen.



## GEDANKENSPLITTER ZUR AUSSTELLUNG

Der Titel der Ausstellung und die Textzeilen – verfasst von der Künstlerin – scheinen anfangs betrachtet einen Widerspruch in sich zu tragen. Relativ ist jedoch die Schönheit, die weder das Unvollkommene noch das Vollkommene auszuschließen vermag.

Das Maß liegt in der wertenden Betrachtung des Einzelnen. Ein Blick auf Fotografien lässt uns empfinden, ahnen, interpretieren und manchmal reisen in die eigene Fantasie. Die Wahrnehmung des Motives wird somit nicht nur über die Augen, sondern auch über die Seele transportiert.

Manche erkennt hierbei im Unvollkommenen die Schönheit. Manchen beflügelt das Reine, das Makellose, das Maximum der Vollkommenheit.

In der rasanten Weiterentwicklung unserer Welt und dem Streben des Menschen nach Perfektion erwacht auch die Sehnsucht nach dem Unvollkommenen. Die Sehnsucht nach Herkunft und Wurzeln, nach Natur ohne menschliches Zutun. Hier finden sich die Motive der Künstlerin wieder. Treffen sich leise im scheinbar vollkommenen Moment – schön und natürlich mit Licht und Schatten spielend.



**PORTRAIT:  
STEFANIE HALISCH**

- geboren 1949 in Leipzig
- war abwechslungsreich beschäftigt als Kindergärtnerin, Sachbearbeiterin, Fernmeldetechnikerin, Mechanikerin, Modellbauerin u.a.m.
- seit 1992 aktive Fotografie und Beteiligung an verschiedenen gewürdigten Gruppen- und Einzelausstellungen
- derzeit Studium im Bereich Fotografie im 5. Semester an der Abendakademie der HGB Leipzig

Portrait der Künstlerin Michael Oertel

